

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung eines Kulturrucksack- Projektes im Jahr 2016

Das Kulturrucksack-Thema
für 2016 lautet:
Kulturelle Identitäten – Ich bin Ich

Die mit * markierten Felder sind Pflichtfelder!

Veranstalter*

Titel*/Thema*

Datum*

Von:	Bis:
------	------

Uhrzeit*

Veranstaltungsort mit genauer Adresse*

Beschreibung* Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihr Angebot bzw. die Veranstaltung näher zu beschreiben. Bitte beachten Sie bei Ihrer Formulierung, dass sich die Beschreibung direkt an die Kinder und Jugendlichen richtet.

- 10 bis 14 Jahre
- 10 bis 12 Jahre

- 13 bis 14 Jahre

**Annahmeschluss
für Projektanträge:
31.12.2015**

Anzahl der Teilnehmer*

Art der kulturellen Beiträge*

- | | | |
|--------------------------------------|---|--------------------|
| <input type="checkbox"/> Musik | <input type="checkbox"/> Tanz | Sonstiges
<hr/> |
| <input type="checkbox"/> Theater | <input type="checkbox"/> Architektur | |
| <input type="checkbox"/> Literatur | <input type="checkbox"/> Museum | |
| <input type="checkbox"/> Fotografie | <input type="checkbox"/> Kulturgeschichte | |
| <input type="checkbox"/> Film, Video | <input type="checkbox"/> Bildende Kunst | |

Folgende Kooperationspartner/innen* (Vereine, Institutionen etc.) **wirken mit:**

Name:	Name:
Anschrift:	Anschrift:
Name:	Name:
Anschrift:	Anschrift:

Bilder

Zu jedem Angebot/ zu jeder Veranstaltung wird für die Internetplattform des Kulturrucksacks ein Bild benötigt.

- Bitte beachten Sie bei allen Fotos das Urheberrecht sowie das Recht am eigenen Bild.
- Optimal wäre ein Bild, das die Zusammenarbeit zwischen Künstler/der Künstlerin und Projektteilnehmer zeigt.
- Querformate eignen sich aus Layout technischen Gründen besser.
- Zulässige Dateiformate sind .png, .gif, .jpg

Bildurheber*

Sollten Sie über kein passendes Foto verfügen, kann die Redaktion ein allgemeines Foto aus einer Bilddatenbank einfügen.

Kosten und Finanzierungsplan

1. Honorare (inkl. Reise- und Nebenkosten, Künstlersozialversicherung etc.)

	€
	€
	€
	€
	€
	€
Gesamthonorarkosten:	€

2. Sachkosten (z.B. Materialkosten, Miete, Transporte, Versicherungen, Technik, usw.)

	€
	€
	€
	€
	€
	€
Gesamtsachkosten:	€

3. Dokumentation (z.B. Katalog, Video, Musik, o.ä.)

	€
	€
	€
	€
	€
	€
Gesamtdokumentationskosten:	€

4. Sonstige Ausgaben (z.B. Porto, Telefon, etc.)

	€
	€
	€
	€
	€
	€
Gesamtausgaben für Sonstiges:	€

5. Gesamtkosten für das Projekt (Summe ergibt sich aus allen oben genannten Punkten)

	€
--	---

6. Beantragter Zuschuss

	€
--	---

Kontaktdaten

Veranstalter/in*:	
Straße und Hausnummer*:	
Postleitzahl/ Ort*:	
Telefon dienstlich*: Telefon privat: Handynummer:	
E-Mail:	
Homepage:	

Kontoinhaber*: IBAN*: BIC*:	
Öffnungszeiten:	

Verwendungszweck

Die an den Fördermittelempfänger ausgezahlten Projektfördermittel sind zweckentsprechend zu verwenden. Der Antragsteller verpflichtet sich, die Mittel ausschließlich für dieses Projekt einzusetzen.

Der Fördermittelempfänger wird gebeten, die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel zu belegen. Dazu sind das Belegdatum, der Ausgabenzweck und der jeweilige Betrag aufzulisten.

Verwendungsnachweis

Der Verwendungsnachweis ist bis spätestens 6 Wochen nach Ablauf des Projektes vorzulegen. Dem Verwendungsnachweis ist ein Sachbericht über das Projekt beizufügen.

Erklärung des Fördermittelempfängers / Jugendschutz

Der Fördermittelempfänger erklärt, dass gegen ihn bzw. die von ihm im Projekt eingesetzten Personen keine rechtskräftigen Verurteilungen von Straftaten wegen der Verletzung der Fürsorge- und Erziehungspflicht gegenüber einer Person unter 16 Jahren nach § 171 StGB oder wegen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung nach den §§ 174 bis 174c, 176 bis 181 a, 182 bis 184 f StGB, wegen Misshandlung von Schutzbefohlenen nach § 225 StGB oder wegen Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit nach §§ 232 – 233a, 234, 235, 236 StGB sowie einer Straftat nach dem Jugendschutzgesetz oder dem Jugendmedienschutz-Staatsvertrag der Länder vorliegen oder entsprechende Ermittlungsverfahren anhängig sind.

Bei einer Projektzusage bitten wir den Fördermittelempfänger um die Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses nach § 30 a Bundeszentralregistergesetz (BZRG).

Datum

Unterschrift
der Antragstellerin/des Antragstellers